

STEBAH Flexkleber C2TE S1

EIGENSCHAFTEN:

Der **STEBAH Flexkleber C2TE S1** ist ein einkomponentiger, hochmodifizierter hydraulisch erhärtender Dünnbettmörtel nach DIN EN 12004 zum Ansetzen und Verlegen von keramischen Belagsbaustoffen wie Klinkerriemchen, Steingut,- Steinzeug,- und Feinsteinzeugfliesen, Naturstein - und Porzellanmosaik sowie verfärbungsunempfindlichen Natursteinen im Dünn- und Mittelbettverfahren an Wand – und Bodenflächen im Innen – und Außenbereich.

- Leicht zu verarbeiten
- Hohe Standfestigkeit
- Lange Klebeoffene Zeit
- Verformungsfähig
- Frost/Tau-Wechsel beständig
- Geeignet für Warmwasser wie elektrisch beheizte Fußbodenflächen
- Verformungsfähig
- Für Großformate
- Alterungsbeständig

ANWENDUNGSGEBIET:

Zum Ansetzen und Verlegen von keramischen Belagsbaustoffen auf Beton, Leichtbeton, Porenbeton, Putzen nach EN 998-1 CS II – IV, Zementestrichen (mindestens 28 Tage alt, Kernfeuchte $\leq 2,0$ % und beheizt; $< 0,5$ beheizt), Calciumsulfat- Estrichen und Calciumsulfat-Fließestrichen (geschliffen, grundiert, Kernfeuchte $\leq 0,5$ %), Asphaltestrichen [gesandet] nach EN 13813.

Die Untergründe müssen frei von haftungsmindernden Bestandteilen sein; geringe Unebenheiten der Untergründe können partiell bis maximal 20 mm Schichtdicke mit dem **STEBAH Flexkleber C2TE S1** ausgeglichen werden.

Saugende Untergründe wie Putze nach EN 998-1, Zementestriche, Porenbeton etc. sind mit **handelsüblichen** Tiefengrund vorzubehandeln.

Nicht und schwach saugende Untergründe wie Beton, Calciumsulfat - Estriche, Calciumsulfat-Fließestriche und Asphaltestriche sind mit einer **geeigneten Spezialgrundierung** zu grundieren.

Balkone und Terrassen müssen ein Gefälle von ≥ 2 % aufweisen.

VERARBEITUNG:

Ca. 7,0 - 7,5 Ltr. Wasser mit 25 kg **STEBAH Flexkleber C2TE S1** maschinell mischen und 5 Minuten reifen lassen; anschließend nochmals kurz aufrühren.

Unter kräftigem Druck eine Kontaktschicht auf den Untergrund mittels Glättkelle aufbringen und anschließend mit passender Kammleiste den **STEBAH Flexkleber C2TE S1** aufziehen (Auftragswinkel 45 – 60°) durchkämmen.

Fliesen vor der Hautbildung (nach ca. 10 Minuten bei 20 °C) unter Druck einlegen, einschieben und justieren.

Fugennetz vor der Erhärtung auskratzen und Belag abwaschen.

Angesteiften Mörtel weder mit Wasser noch mit frischem Material verarbeitungsfähig machen.

Hinweis:

Die Ausdehnungskoeffizienten der Untergründe sind deutlich höher als die der keramischen Fliesen, Platten und Natursteinen. Daher sollte bei Verlegung von Großformaten keine Verlegung „im Verband“ durchgeführt werden.

Durch die Verwendung von großformatigen Fliesen und Platten verzögert sich in der Regel auch die Abbindezeit des Dünnbettmörtels.

Dies ist bei der Begehbarkeit zu beachten.

Die mit **STEBAH Flexkleber FLK** hergestellte Flächen sind nach:

- Nach 1 Tagen begehbar *)
- Nach 7 Tagen belastbar (private Nutzung) *)
- Nach 28 Tagen gewerblich nutzbar *)

*) sind bezogen auf 20 °C Luft- und Objekttemperatur

VERBRAUCH:

Zahnung (mm)	4	6	6	10	12
Verbrauch(kg/m ²)	ca. 1,0	Ca. 1,8	ca. 2,0	Ca. 2,8	ca. 3,2

Alle angegebenen Verbrauchswerte sind abhängig vom Auftragswinkel der Zahnkelle sowie der Art der Untergrundbeschaffung.

TECHNISCHE DATEN:

Verarbeitungszeit : ca. 5 Stunden *)

Verarbeitungstemperatur : + 5°C bis + 30°C (Luft,- Objekt und Materialtemperatur)

Offene Zeit nach 30 Min

DIN EN 12004 : 0,5 N /mm²

Haftfestigkeit : Trockenlagerung: 2,1 N/ mm²

DIN EN 12004 : Nasslagerung: 1,0 N/ mm²

: Warmlagerung 1,0 N/ mm²

: Frost-/Tauwechsel- 1,5 N/ mm²
Lagerung

Baustoffklasse EN 13501-1 : A1 / A1fl

Einstufung nach DIN EN 12004 : C2 TE S1

*) sind bezogen auf 20 °C Luft- und Objekttemperatur

LIEFERFORM:

25 kg Gebinde

HALTBARKEIT:

12 Monate nach Herstellungsdatum (siehe Aufdruck des Herstellungstags auf dem Gebinde).

LAGERUNG:

Witterungsgeschützt, angebrochene Gebinde gut verschließen.

Chromat arm gemäß Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei 20°C und 65 % rel. Luftfeuchte maximal 12 Monate lagerfähig ab Herstellungstag.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern.

Es wird empfohlen, die produktspezifischen Sicherheitsdatenblätter vor der Anwendung der Produkte zu lesen.

ENTSORGUNG gemäß EAK Abfallschlüssel

- Ausgehärtete Produktreste werden unter dem Abfallschlüssel **170904** „Gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 170901, 170902, 170903 fallen.“
- Fehlchargen und unverarbeitete Erzeugnisse werden unter dem Abfallschlüssel **160304** „Anorganische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 03 fallen“

entsorgt.

Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung wodurch eine gleichbleibende Qualität.

Bei den auszuführenden Arbeiten mit dem Produkt sind die anerkannten Regeln der Technik, einschlägige Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mitgeltende Merkblätter in der jeweiligen gültigen Ausgabe zu berücksichtigen.

Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen; sie Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung. für die weiteren Entscheidungen des Anwenders.

Sie befreien grundsätzlich den Anwender nicht das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen.

Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zu Unterstützung des Käufers bzw. Anwenders herausgeben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar.

Mit der Ausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.